
Datenschutzerklärung Fernaudit bzw. -begutachtung

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte, die aus der Datenschutzgrundverordnung resultieren, bei der Durchführung von Fernaudits geben.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich im Sinne der DSGVO?

QUACERT Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätsmanagement-Systemen mbH – Eutighofer Straße 137 – 73525 Schwäbisch Gmünd – info[at]quacert.de - Tel. 0049 (0) 7171 99 79 16 40 - Geschäftsführer: Marie-Luise Muth, Dominik Hauser

Wer ist unser Datenschutzbeauftragter?

Gerald Saur – GS Managementsysteme – Quandtstraße 3 – 73479 Ellwangen
info[at]gsmanagement.de – Tel. 0049 (0) 7961 531 71 – Mob. 0049 171 811 6134

Für welche Zwecke werden die Daten verarbeitet und was ist die Rechtsgrundlage dafür?

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Durchführung von Zertifizierungs-, Überwachungs- und Rezertifizierungsverfahren mittels Fernaudits bzw. –begutachtungen. Dazu wird auf die Videokonferenz-Software „blizz“ zurückgegriffen. Mit Hilfe dieser Software können Videokonferenzen organisiert und durchgeführt werden. Dadurch ist eine Durchführung von Fernaudits bspw. durch Interviews, Fernbetrachtung von Dokumenten („Bildschirm teilen“) oder Durchführung von Rundgängen via Video möglich.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG)

1. zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung von Daten erfolgt zur Erbringung und Vermittlung von Aufträgen im Rahmen der Durchführung unserer Verträge mit unseren Kunden oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen. Der Umfang der Datenverarbeitung richtet sich in erster Linie nach der konkreten Dienstleistung. Die weiteren Einzelheiten zu den Datenverarbeitungszwecken können Sie den maßgeblichen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

2. im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten.

Welche Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet?

Von der Verarbeitung betroffene Personen umfassen sämtliche Personen, welche an der Fernauditierung bzw. –begutachtung teilnehmen sowie die Personen, deren personenbezogene Daten im Rahmen der Fernauditierung bzw. -begutachtung verarbeitet werden.

Folgende personenbezogene Daten werden für die Durchführung der Videokonferenz verarbeitet:

- Name
- E-Mail-Adresse
- IP-Adresse
- Weitere technische Informationen (Metadaten) wie z.B. MAC-Adressen, Gerätekennungen, Datengrößen

Datenschutzerklärung Fernaudit bzw. -begutachtung

Weiterhin werden im Rahmen des Fernaudits möglicherweise personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet, welche für die Durchführung der Zertifizierungs-, Überwachungs- und Rezertifizierungsverfahren notwendig sind. Hiervon betroffen sind bspw.:

- Name
- Stellenbezeichnung
- Unterschrift
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

Eine weitere Erhebung von personenbezogenen Daten richtet sich nach den individuellen Verfahren.

Externer Dienstleister TeamViewer Germany GmbH

TeamViewer Germany GmbH bietet die Software „Blizz“ für Videokonferenzen an. Weitere Informationen darüber, wie die TeamViewer Germany GmbH Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet erhalten Sie unter: <https://www.blizz.com/de/privacy-policy-product/>

An welche Drittländer werden Ihre Daten übermittelt?

Sofern TeamViewer Germany GmbH Ihre personenbezogenen Daten außerhalb der EU oder des EWR an Länder übermittelt, die über kein adäquates Datenschutz-Niveau verfügen, dass von der EU anerkannt wäre, z.B. um konzerninterne IT-Dienstleistungen aus Australien, den USA oder Armenien zu erhalten, werden wir Sicherungsmaßnahmen anwenden, um Ihre personenbezogenen Daten adäquat zu schützen.

Unter <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32010D0087&from=EN> erhalten Sie ein Exemplar der Standardvertragsklauseln für die Übermittlung von personenbezogenen Daten an Auftragsverarbeiter in Drittstaaten gemäß Richtlinie 95/46/EG, bzw. unter <https://www.privacyshield.gov/EU-US-Framework> ein Exemplar der Absprache zum EU-US-Datenschutzschild.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert, bzw. archiviert?

Die für die Durchführung von Fernaudits erforderlichen und zusätzlichen Daten sind technisch bedingt und werden in der Datenschutzerklärung des Anbieters (<https://www.blizz.com/de/privacy-policy-product/>) beschrieben. Sollte die Konferenzsoftware durch Sie vorgegeben werden, haben wir hierauf keinen Einfluss. Die in der Datenschutzerklärung zur Verarbeitung von „Interessenten-/Kundendaten und Daten von Ansprechpartnern“ genannten Fristen bleiben hiervon unberührt.

Welchen berechtigten Interessen verfolgen wir oder ein Dritter mit der Verarbeitung der Daten (gem. Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f)?

Die Durchführung von Fernaudits, insbesondere mit Hilfe der Durchführung von Videokonferenzen ermöglicht uns, jedoch auch Ihnen, Ihre Zertifizierung bzw. Zulassung aufrecht zu erhalten. Da dies an festgelegte Fristen geknüpft ist, schaffen wir damit diese Möglichkeit auch gegenüber unseren übergeordneten Fachstellen (z.B. DAkKS, ...) die gesetztes- bzw. normkonforme Durchführung unserer Dienstleistung nachzuweisen.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben ein Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung. Ferner besteht ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit. Die DSGVO sieht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde vor. Die Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde sind hier abrufbar: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/aufsichtsbehorden/>

Datenschutzerklärung Fernaudit bzw. -begutachtung

Benötigen wir Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten?

Die Verarbeitung beruht auf o.g. Rechts- und Vertragsgrundlagen, daher ist keine Einwilligung erforderlich.

Woher haben wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten - soweit für die Durchführung von Fernaudits erforderlich – ausschließlich personenbezogene Daten, die wir von Ihnen selbst erhalten haben.

Besteht eine automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling)?

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung. Ebenso setzen wir kein Profiling ein.